Bezirksfeldwebel: Damm, Wielandst. 29, III.
" Bartelt, II. Gärtnerst. 159, II.
" Zimmermann, Gr. Bergst. 217 III.
Unter-Zahlmeister: Albers, Friedenstr. 81, III.

Hauptmeldeamt II: Wielandst. 47, P.; Meldestunden an den Wochentagen von Morgens 9 bis Nachmittags 1 Uhr.

Schriftliche Meldungen sind an das Haupt-Meldeamt II Altona bezw. an das Melde-Amt Segeberg oder Wandsbek zu adressiren. Behufs Erleichterung der Meldungen begiebt sich je ein Bezirksfeldwebel einmal im Monat nach Pinneberg, Oldesloe und Elmshorn, um mündliche Meldungen entgegen zu nehmen, und zwar: nach Pinneberg am 1. Montag im Monat, Meldestunden von 12—1 Uhr, in Schmüser's Hotel (Besitzer: Paul Ed. Fischer); nach Oldesloe am 4. Montag im Monat, Meldestunden v. 9—1 Uhr, bei Hormann, Langest.; nach Elmshorn am 2. Montag im Monat, Meldestunden v. 12—1 Uhr, im „Holsteinischen Hof". Fällt der Montag auf einen Feiertag, so finden die Meldungen am folgenden Wochentage statt. In den Monaten April und November fallen diese Meldestunden aus.

XI. Garnison-Verwaltung.

Garnison-Verwaltungsdirektor: Brachmann, Behnst. 10, II.
" " -Kontrolleur: Fröhlich, Holstenst. 145, I.
Kasernen-Inspektor: Dybilasz, Victoriast., Kaserne II.
" " Schröder, A., Victoriast., Kaserne I.
" " Schröder M., Artillerie-Kaserne, Bahrenfeld
" " Kiemkow, Kaserne I, Hamburg
Garnison-Verwaltungs-Aspirant Ruban, Waterloohain 7, II.
Garnison-Verwaltungs-Bureau: Kaserne III., Zimmer Nr. 69, 74, Eing. Zeisest.

Militärgericht.

XIII. Detachirter Kriegsgerichtsrat der 18. Division, Altona.

Kriegsgerichtsrat Dr. Grünwald, Groß Flottbek, Zeisest. 2
Kriegsgerichtssekretär Hensen, Helenenst. 21, III.
Militärgerichtsbote Affeldt, Gerichtst. 45, IV.
Gerichtsräume: Militärgerichtsgebäude (Kaserne J.-R. Nr. 31) Eingang Herderstraße

XIV. Königl. Eisenbahn-Linien-Kommission J.

Militärisches Mitglied: Major (1. Masur. Inf.-Regt. Nr. 146) v. Dewall, gr. Bergst. 271, III.
Technisches Mitglied: Regierungs- und Baurat Blunck, Kaiserst. 37, I.
Bureau: Direktionsgebäude der Königl. Eisenbahndirektion Altona, Zimmer 2 und 3.

Königl. Ersatz-Kommission des Aushebungsbezirkes Altona.

a) Ständige Mitglieder: Militär-Vorsitzender: Oberstleutnant z. D. v. Pannewitz; Zivil-Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Tertenborn, Stellvertreter: Senator Dr. Haebeck.

b) Zur verstärkten Ersatz-Kommission, welche nur im Musterungstermin zusammentritt, gehören die außerordentlichen Mitglieder: H. A. Arens, G. F. A. Rode, C. Stephan, M. J. Speil; deren Stellvertreter: Ferd. Baden, J. F. Paulsmeier, A. Tepper und P. Janns. — Das Bureau des Zivil-Vorsitzenden befindet sich im Rathause, Zimmer 14, woselbst die Anmeldung zur Rekrutirungs-Stammrolle alljährlich vom 15. Januar bis 1. Februar zu erfolgen hat und jeder Wohnungswechsel innerhalb dreier Tage anzumelden ist. Geschäftsstunden von 8—1 u. 3—6 Uhr.

Die Anmeldung zur Stammrolle ist in der vorbezeichneten Zeit seitens der Militärpflichtigen solange alljährlich zu wiederholen, bis eine endgültige Entscheidung über die Dienstverpflichtung durch die Ober-Ersatz-Kommission gelegentlich der Aushebung herbeigeführt worden ist.

Die endgültige Entscheidung besteht in der

a) Ausschließung } vom Dienst im stehenden Heere und in der Marine,
b) Ausmusterung }
c) Ueberweisung zum Landsturm I. Aufgebots,
d) Ueberweisung zur Ersatz-Reserve bezw. Marine-Ersatz-Reserve, und
e) Aushebung für einen Truppen(Marine)theil.

Die Musterung (das Ersatz-Geschäft), findet alljährlich in der Regel im März statt und haben sich im Musterungstermin alle diejenigen Leute zu stellen, welche im Laufe des Jahres ihr 20. Lebensjahr vollenden, gleichfalls haben dazu Diejenigen zu erscheinen, welche bei der vorherigen Musterung bezw. Aushebung zurückgestellt sind oder aus irgend einem Grunde gefehlt haben. (Ausgenommen die Einjährig-Freiwilligen und die beurlaubten Rekruten, d. h. welche beim letzten Einstellungstermin wegen Krankheit nicht zur Einstellung gelangt sind.)

Die Aushebung (das Ober-Ersatz-Geschäft) wird in der Regel in den Monaten Mai bis Juli abgehalten. Hierzu haben sich zu gestellen alle im Musterungstermin für dienstbrauchbar für das Heer und die Marine erachteten, die zur Ersatz-Reserve und zum Landsturm ausgewählten, die dauernd untauglich befundenen, die von den Truppen(Marine)theilen abgewiesenen und zum einjährig-freiwilligen Dienst berechtigten und diejenigen Militärpflichtigen, welche sich wegen Krankheit oder aus anderen Gründen im laufenden Jahre zum Ersatz-Geschäft nicht haben stellen können. Das Bezirks-Kommando I Altona beordert die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften, die beurlaubten Rekruten, welche beim letzten Einstellungstermin wegen Krankheit nicht eingestellt sind, und die Reservisten und Wehrleute.

Die Einstellung der Rekruten erfolgt in der Zeit vom 1. bis 15. Oktober. Für die Marinerekruten werden besondere Einstellungstermine alljährlich besonders festgesetzt.

Reklamationsgesuche um Befreiung Militairpflichtiger vom Militärdienste wegen bürgerlicher Verhältnisse müssen von den Angehörigen spätestens 14 Tage vor dem Musterungstermin an den Zivil-Vorsitzenden der Königl. Ersatz-Kommission eingereicht werden und wird über dieselben nach geschehener Prüfung im Musterungstermin entschieden.

Zum Reklamationstermin werden die Angehörigen, wenn sie hier am Orte wohnhaft sind, besonders geladen. Wird eine Reklamation von der verstärkten Ersatz-Kommission für unbegründet erachtet, so muß dieselbe auch der Ober-Ersatz-Kommission gelegentlich der Aushebung zur Prüfung und Entscheidung vorgelegt werden. Erst wenn die Ober-Ersatz-Kommission die Reklamation auch für unbegründet bezeichnet hat, steht den Angehörigen eine Berufung an die höheren Instanzen zu. Solche Berufungen sind an den Ober-Präsidenten in Schleswig zu richten.

Ueber Reklamationsgesuche, welche nach dem Musterungs- bezw. Aushebungsgeschäft eingehen, ist nur dann eine Berücksichtigung zu erwarten, wenn die vorgetragenen Verhältnisse erst nach der Musterung bezw. Aushebung entstanden sind.

Bezüglich Erlangung des Berechtigungsscheines für den einjährig-freiwilligen Dienst gelten neuere Bestimmungen, über welche im Militär-Ersatz-Bureau, Rathaus, Zimmer 14, Auskunft gegeben wird.

Commerz-Collegium, Königliches, früher Organ zur Vertretung von Handel, Schiffahrt und Gewerbe, besteht seit Errichtung der Handelskammer zu Altona (vgl. diese) nur noch als Träger seines Vermögens mit der Maßgabe, daß es von den Altonaer Mitgliedern der Handelskammer unter dem Vorsitze des jeweiligen Oberbürgermeisters der Stadt Altona gebildet wird.

Es ist die Aufgabe des Commerz-Collegiums, die Aufkünfte seines Vermögens, von denen ein erheblicher Betrag zu den laufenden Verwaltungskosten der Handelskammer beigesteuert wird, zum Nutzen von Handel und Gewerbe Altonas zu verwenden.

Dispache-Amt für Schleswig-Holstein, zur Aufmachung von Seeschäden 2c., Bureau: gr. Elbst. 112, Hamburg: Börsenbrücke 4; Dispacheur: Henry Schmidt; Hülfsdispacheur: Alfred Schmidt.

Erbschafts-Steuer-Amt siehe Stempel- und Erbschafts-Steuer-Amt.

Gewerbe-Inspektion, Königl., Humboldtstraße 27, P. Gewerbe-Inspektor: Dr. Koch; Hülfsarbeiter Gewerbe-Assessor Dr. Junghans. Sprechstunden für Arbeitgeber und Arbeitnehmer: Montags von 4—8 Uhr und am ersten Sonntage in jedem Monat von 8½—9½ Uhr Vormittags. Bureaustunden: Wochentags von 9—4 Uhr.

Handelskammer zu Altona. Dienstgebäude: Kaiserstraße 20, Fspr. 412 Die Handelskammer zu Altona, umfassend die Stadtkreise Altona, Neumünster und Wandsbek, sowie die Kreise Pinneberg, Steinburg, Herzogtum Lauenburg und Stormarn, hat die Interessen von Handel, Schiffahrt, Industrie und Gewerbe ihres Bezirkes zu vertreten, und setzt sich folgendermaßen zusammen: J. A. Menck, Altona, M. d. A., Präsident; Kommerzienrath F. Ernst Gätke, Altona, 1. Vize-Präsident; Direktor Emil Helbing, Wandsbek 2. Vize-Präsident; Geheimer Kommerzienrat Warburg, Konsul Wähnert, Max Möller, Senator Meyer, Olof Michaelsen, C. Wrage, Th. Hampe, Th. A. Harder, E. Seidler, Andr. Radmann, sämtlich in Altona; ferner G. Junge, Elmshorn; H. Jul. Leppien, Pinneberg; Friedr. Strecker, Elmshorn; Stadtrat a. D. Ad. Geerz, Itzehoe; L. Hirschberg, Itzehoe; Landgerichtsrat a. D. W. Willms, Itzehoe-Hamburg; Direktor A. Brunswig, Wandsbek; Stadtrat a. D. C. Witthöfft, Wandsbek; Stadtrat C. Bartram, Neumünster. Theodor Bartram, Neumünster; J. Braasch, Neumünster. Volkswirtschaftlicher Sekretär: Dr. phil. Lübbert Lübbers, Altona. — Kanzleivorsteher: R. Fick; Expedient: A. Bracker; Kanzlisten: H. Mattstädt und Friedr. Seegert — Bote und Hausdiener: Max Röver; Einhüterin: Frau Magd. Neubauer, Wwe.

Handels- 2c. Register. Das Bureau für Führung der verschiedenen Handesregister befindet sich Helenenstraße 21, P. Dasselbe ist für persönliche Anmeldungen jeden Dienstag und Freitag von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Handwerkskammer zu Altona. Für den Bezirk der Kreise Altona-Stadt Pinneberg, Steinburg, Rendsburg, Kiel-Stadt und Land, Neumünster-Stadt Plön, Oldenburg, Segeberg, Stormarn, Wandsbek-Stadt und Herzogtum Lauenburg sowie das Fürstentum Lübeck ist die Handwerkskammer zu Altona auf Grund des § 103 der Gewerbeordnung zur Vertretung der Interessen des Handwerks errichtet worden. Sie ist aus 31 von den Innungen gewählten Mitgliedern, 1 von den Gewerbevereinen gewählten Mitgliede und 3 zugewählten, im Ganzen aus 35 Mitgliedern, der Vorstand wie folgt zusammengesetzt: Vorsitzender: Maurermeister Ad. Lehmann, Altona, Helenenst. 23, P.; stellvertr. Vorsitzender: . . . . . Kassirer: Schuhmachermeister G. Tiedemann, Altona, Behnstraße 57, P.; Zimmermeister Fr. Arp-Kiel; Maurermeister Gustav Hartz-Neumünster; Tischlermeister J. F. Bünnig, Altona, Conradst. 35; Schlossermeister C. Hammerich-Eutin; Schlossermeister C. Korth, Wandsbek. Sekretär: Heinr. Hagemann in Altona-Ottensen, Arnoldst. 22, I. Das Bureau befindet sich in Altona, Turnst. 50, I., und ist geöffnet von 9—1 und 3—7 Uhr; die Sprechzeit des Vorsitzenden ist auf Mittwochs und Sonnabends von 11½—1 Uhr Mittags festgesetzt.

Kataster-Aemter, Königl. Kataster-Amt Altona I, Behnst. 39, Palmaillenhain 4, I., für die Stadt Altona mit Ottensen und den Vororten Bahrenfeld, Oevelgönne u. Othmarschen. Kataster-Kontrolleur: Steuer-Inspektor Th. Dormann. — Kataster-Amt Altona II, Goethest. 18P., für die Gemeinden Blankenese, Dockenhuden, Eidelstedt, Gr.-Flottbek, Kl.-Flottbek, Holm, Lokstedt, Lurup, Niendorf, Nienstedten, Osdorf, Rissen, Schenefeld, Schulau, Stellingen-Langenfelde, Sülldorf, und Wedel vom Kreise Pinneberg.

Repaired Document
Plastic Covered Document